

Pi-Frequenz

Die Pi-Frequenz ist für alle Sternzeichen geeignet. Diese Frequenz wurde von Traugott Durrer in der Schweiz als eine wesentliche Frequenz bei der Behandlung mit Klang gefunden und erfreut sich seitdem einer immer größer werdenden Beliebtheit. Sie schwingt bei 201,06Hz und bildet bei entsprechender Oktavierung ins orangene Licht ab. Sie entfaltet ihr Wirkungsspektrum im Sakralchakra.

Diese Klangschaale unterstützt bei Schwierigkeiten mit den Nieren, bei Harnwegsinfektionen, Menstruationsproblemen, Prostata- und Eierstockerkrankungen. Alle Körperflüssigkeiten werden von dieser Frequenz positiv beeinflusst. Auf seelischer Ebene hilft uns die Frequenz, unsere Emotionen als ureigenes Ausdrucksmittel unserer Gefühlswelt wahrzunehmen. Sie hilft uns, unsere Sexualität als glücklich und erfüllend wahrzunehmen. Der Appetit wird als Zeichen des Körpers geachtet. Die erfolgreiche Behandlung mit dieser Frequenz läßt uns ein gesundes Gleichgewicht erreichen, der Körper bekommt genausoviel, wie er benötigt.